

LEITBILD

der Kindertagesstätten in Trägerschaft
der Stadt Halberstadt

1. Der Träger

Die Stadt Halberstadt als kommunaler Träger bietet Betreuungsplätze in Kinderkrippen, Kindergärten und Horten an. Die Kitas der Stadt Halberstadt sind Orte der Bildung und Erziehung. Im Bedarfsfall wird innerhalb von 24 Stunden ein Platz in einer Kindeinrichtung zur Verfügung gestellt.



2. Der gesetzliche Auftrag

Der Träger und seine Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Halberstadt übernehmen Verantwortung für die Umsetzung des gesetzlichen Auftrages. Die Grundlage der pädagogischen Arbeit ist das Bildungsprogramm für Kindertageseinrichtungen des Landes Sachsen-Anhalt „Bildung: elementar – Bildung von Anfang an“.

3. Kinderschutz

Das Wohl, die Gesundheit und der Schutz der Kinder sind eine zentrale Aufgabe unseres Handelns.

Um dem Schutzauftrag der Kinder gerecht zu werden, stehen unseren Einrichtungen mehrere Kinderschutzfachkräfte zur Verfügung.

Diese kooperieren eng mit den zuständigen Institutionen.



4. Die Kitalandschaft

Die Kitalandschaft in Trägerschaft der Stadt Halberstadt ist gekennzeichnet durch eine Vielfalt von Kindeinrichtungen mit eigenen Ausrichtungen, in denen unterschiedliche pädagogische Profile umgesetzt werden.

5. Chancengleichheit

Die Kinder haben bei uns die Chance, Kinder zu sein und stehen mit ihren Bedürfnissen und Themen im Mittelpunkt. Wir bieten ihnen Raum und Zeit, neugierig zu sein und sich individuell zu entwickeln. Jedes Kind hat das Recht auf gleiche Bildungschancen, unabhängig von sozialer Herkunft, Geschlecht und Kultur.



10. Mitbestimmung und Teilhabe

Alle Kinder haben Rechte. Sie gestalten das Leben in unseren Einrichtungen aktiv mit. Auf diesem Wege begleiten die pädagogischen Fachkräfte die Kinder und befähigen sie zu gegenseitiger Achtung, Toleranz, Akzeptanz und Übernahme von Verantwortung. So erfahren Kinder, dass sie Teil einer demokratischen Gemeinschaft sind.

6. Die pädagogische Fachkraft

Die pädagogischen Fachkräfte gestalten die Zusammenarbeit zwischen Kindern, Eltern und dem Träger partnerschaftlich und transparent. Unsere Haltung ist geprägt von Wertschätzung, Toleranz und Akzeptanz. Wir unterstützen den kindlichen Entwicklungsprozess, fördern und begleiten ihn.

7. Lern- und Bildungsräume gestalten

Gemeinsam mit den Kindern schaffen die pädagogischen Fachkräfte im Auftrag des Trägers ansprechende, abwechslungsreiche und interessante Bildungsräume. Diese haben einen hohen Aufforderungscharakter und laden zum Entdecken, Experimentieren und Forschen ein.

8. Tätigkeit des Kindes

Spiel ist die Haupttätigkeit eines jeden Kindes und entspricht einem Verarbeitungs- und Lernprozess. Im Tätigsein und selbst bestimmten Spiel findet das eigentliche Lernen statt. Daher schaffen wir Freiräume für Spiel- und Erfahrungsmöglichkeiten, die es zu schützen, zu respektieren und zu achten gilt.



9. Dokumentation von Bildungsprozessen

Die pädagogischen Fachkräfte beobachten jedes Kind, um seine Bildungsprozesse optimal zu begleiten und dokumentieren den individuellen Entwicklungsstand im Portfolio. Wir orientieren uns dabei an den Potenzialen, Stärken und Ressourcen des Kindes.

11. Übergänge

Biografische Übergänge stellen nicht nur für Kinder eine große Herausforderung dar. Diese Übergänge werden so achtsam wie möglich für Kinder und Eltern gestaltet. Wir gewähren den Eltern ein detailliertes Aufnahmegespräch sowie eine Eingewöhnungsphase, bis ein gegenseitiges Vertrauensverhältnis zwischen allen Beteiligten hergestellt ist. Jeder nachfolgende Wechsel zwischen den Gruppen oder Institutionen wird vorbereitet und individuell gestaltet.

12. Eltern

Für uns sind die Eltern die Experten ihrer Kinder, die die Verantwortung für die Bildung, Erziehung und Entwicklung ihres Kindes tragen. Wir unterstützen sie als Erziehungs- und Bildungspartner und begegnen ihnen mit Wertschätzung. Ein regelmäßiger Austausch ist die Basis für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Eltern sind eingeladen, den Kita-Alltag aktiv mitzugestalten.

Pädagogische Fachkräfte als Team

In den Teams arbeiten ausschließlich pädagogische Fachkräfte. Die Teamkultur ist geprägt von einer offenen, respektvollen und konstruktiven Kommunikation. Wir sehen Veränderungen als Herausforderung und Chance für eine kontinuierliche Entwicklung. Alle Mitarbeiter verstehen sich als gleichberechtigte Mitgestalter.



14. QUALITÄTSMANAGEMENT

Der Träger sichert die Qualität durch regelmäßige Aus-, Fort- und Weiterbildungen der pädagogischen Fachkräfte und der Teams. Die Teams evaluieren regelmäßig die Qualität und entwickeln diese weiter. Die pädagogische Konzeption jeder Einrichtung wird aktualisiert. Dafür werden zeitliche, räumliche und personelle Strukturen angepasst.



Öffentlichkeit

Alle Teams sehen sich als aktiven Teil der Stadt Halberstadt. Die pädagogischen Fachkräfte vertreten in der Öffentlichkeit das Leitbild des Trägers und die Konzeptionen der Einrichtungen. Wir stehen für Transparenz und nutzen dafür Medien, auch politische, wirtschaftliche und soziale Netzwerke.